



PROGRAMM

28. April 2020

Moderation: Günter Prager, Norbert Ostermann

09:00 Registrierung, Frühstück

10:00 Begrüßung

ÖVG Landesstelle Tirol

10:10 Keynote: Die Bedeutung der Weiche in der Eisenbahninfrastruktur

Franz Bauer, ÖBB Infrastruktur AG

DIE WEICHE ALS HERAUSFORDERUNG

10:30 Weichen als spezifische Herausforderungen im Asset Management

Peter Veit, TU Graz

11:00 Maßnahmen zur Verfügbarkeitsoptimierung von Weichen bei den ÖBB

Michael Mach, ÖBB Infrastruktur AG

11:30 Weicheninstandhaltung und Vorteile einer Kooperation mit der Industrie

Michael Wihart, WS Service GmbH

12:00 Pause

DIE WEICHE „STATE OF THE ART“

13:00 Inspektion, Planung und Durchführung der Schieneninstandhaltung in Weichen

Jürgen Reinhardt, DB Netz AG

13:30 Weichen: Komplexität und Notwendigkeit von Systemlösungen

Christoph Fuchs, voestalpine Railway Systems

14:00 Nahverkehrsseichen und die Herausforderungen bei deren Instandhaltung

Andreas Oberhauser, Wiener Linien GmbH & Co KG

14:30 Vom Biegen und Brechen: Elastizität und Weichen | Stefan Vonbun,

Getzner Werkstoffe GmbH

15:00 Pause

DIE WEICHE IN FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

15:30 Next-gen condition monitoring of railway turnouts: fusing legacy systems with intelligent sensing

Roberto Galeazzi, Technical University of Denmark

16:00 Forschungsaktivitäten der SBB, LCC, Weichenunterhalt

Martin Fabian, SBB AG

16:30 Lebenszyklusbetrachtungen für Weichen - Von Messdaten zum Anlagenzustand

Michael Fellinger, TU Graz

17:00 Die Weichenstopfmaschine als Datenlieferant

Florian Auer, Plasser & Theurer

17:30 Zusammenfassung und Schlussworte

Stefan Marschnig, TU Graz

18:00 Ende der Fachtagung
gemütlicher Ausklang bei Brötchen, Bier und Wein

ÖVG-WEICHENTAGUNG

Die Weiche als
„kritisches Element“ der
Eisenbahninfrastruktur

2020

28.
April



Wissenschaftlicher Partner



In Kooperation mit





ÜBERBLICK

Zum Austausch der aktuellen Erkenntnisse im Bereich der Entwicklung, Planung, Bau und Erhaltung der Gleisanlagen über den gesamten Lifecycle, treffen sich **Experten aus dem Infrastrukturbereich** aus Deutschland, der Schweiz und Österreich.

Bedingt durch den Anspruch an eine hohe Verfügbarkeit sowie durch die Einhaltung aller Sicherheits- und Umweltbestimmungen sind die aktuellen Anforderungen im Eisenbahnwesen durch hohe Kapital- und Betriebsföhrungskosten der Infrastruktur gekennzeichnet. Das damit verbundene Expertenwissen erfordert einen **Wissenstransfer** zwischen der Forschung an den Universitäten, den nationalen Bahnen, sowie den Liefer- und Dienstleistungsunternehmen.

Eine **wesentliche Komponente** stellt hier die Weiche als „kritisches Element“ der Eisenbahninfrastruktur dar. In den drei Themenblöcken werden unter anderem Überlegungen einer Gesamtkostenbetrachtung (LCC), die aktuellen Weichtypen und technologische Entwicklungen sowie der Bereich Weicheninstandhaltung und Innovationen präsentiert und diskutiert.

Die Veranstaltung spricht Entwickler, Hersteller, Nutzer und Betreiber von Eisenbahnanlagen bzw. -systemen gleichermaßen an.



Congresspark IGLS

Eugenpromenade 2
6080 Innsbruck-Igls

[https://www.cmi.at/de/
congresspark-igls.html](https://www.cmi.at/de/congresspark-igls.html)



ANMELDUNG

Anmeldeschluss ist der 21. April 2020.

TAGUNGSKOSTEN

Regulär: EUR 280,-

ÖGV-Mitglieder: EUR 220,-

Die Tagungskosten verstehen sich **excl. 20% MWST.**

In den Tagungskosten inkludiert ist die Verpflegung sowie ein Tagungsband und der passwortgeschützte Zugang zur Homepage mit allen Inhalten und Downloads.

Bei **Rücktritt** nach dem 21. April 2020 beträgt die Stornogebühr 100% der Tagungskosten.

UNTERKUNFT

Zimmer-Empfehlungen finden Sie auf der Website
www.weichertagung.at

MEHR INFORMATIONEN

Weitere Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie unter:

www.weichertagung.at



SPONSOREN

Gold-Sponsor



Bronze-Sponsoren



Plasser & Theurer

